

21.11.2019/Annika Eder/Tel. 77 2839

Presseamt der Stadt Bonn

**STADT.  
CITY.  
VILLE.  
BONN.**

## **Arbeitgebermarken im regionalen Mittelstand**

**Attraktive Arbeitgebende haben es leichter bei der Fachkräftegewinnung. Stimmt das wirklich und was braucht es, um eine starke Arbeitgebermarke zu entwickeln? Praxisnahe Antworten gibt es am Donnerstag, 16. Januar 2020, von 17 bis 19.30 Uhr, bei der Veranstaltung „So werden kleine und mittlere Betriebe zur starken Arbeitgebermarke!“ im Stadtmuseum Siegburg, Markt 46, 53721 Siegburg.**

Was alles zu einer starken Arbeitgebermarke gehört, erfahren Mittelständlerinnen und Mittelständler der Region von Melanie Vogel, Buchautorin und Unternehmerin, im Vortrag „So werden KMU zur starken Arbeitgebermarke“. Außerdem berichten Unternehmerinnen und Personalverantwortliche über ihre Erfolge in männerdominierten Branchen, die Umstellung auf das soziokratische Führungskonzept und ihre Arbeitsplatzkonzepte.

Tipps zur Öffentlichkeitsarbeit gibt es im anschließenden Vortrag „Passgenau kommunizieren: PR-Arbeit zur familienbewussten Personalpolitik“. Zum Schluss bleibt Zeit zum Austauschen und Netzwerken.

Der Eintritt ist frei. Kleine und mittlere Betriebe können sich bis Dienstag, 7. Januar 2020, per E-Mail an [info@kompetenzzentrum-frau-beruf.de](mailto:info@kompetenzzentrum-frau-beruf.de) anmelden.

Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf Bonn/Rhein-Sieg ist ein Kooperationsprojekt der Wirtschaftsförderung der Stadt Bonn und des Rhein-Sieg-Kreises. Es wird vom Land NRW und der Europäischen Union gefördert. Informationen gibt es unter [www.competentia.nrw.de/bonn\\_rhein-sieg](http://www.competentia.nrw.de/bonn_rhein-sieg) sowie unter [www.familienbewussteUnternehmen.de](http://www.familienbewussteUnternehmen.de).

---

Impressum:

Herausgeber: Der Oberbürgermeister der Bundesstadt Bonn, Presseamt, Stadthaus, Berliner Platz 2, 53111 Bonn

Telefon: Chef vom Dienst 0228/77 3000, Telefax: 0228/77 2468, E-Mail: [presseamt@bonn.de](mailto:presseamt@bonn.de)

Internet: <http://www.bonn.de> Redaktion: Dr. Monika Hörig (verantwortlich)